

II- 9060 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4443 N

1993 -03- 12

A N F R A G E

der Abgeordneten Doris Bures, DDr. Niederwieser, Dr. Müller und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Schüler- und Lehrlingsparlament

Im Rahmen der Sitzung des Schüler- und Lehrlingsparlamentes vom 10. Juni 1992 wurden auch Anfragen im Zusammenhang mit Fachhochschulen und Berufsschulreform gestellt. Herr Wieland Bachmann aus Kärnten formulierte hinsichtlich der Zugangserfordernisse für Lehrlinge, diese nicht durch Beschränkungen von den Fachhochschulen auszuschließen. In der Beantwortung durch Bundesminister Busek wurde u.a. auf die Möglichkeit verwiesen, "etwa im letzten Berufsschuljahr, so etwas ähnliches wie eine Fachmatura" anzubieten. Auch bei der kürzlich im Parlament abgehaltenen Enquete über die "Zukunft der Lehrlingsausbildung" wurde u.a. von der Expertin des ÖIBF unter Hinweis auf Beispiele in anderen europäischen Ländern "ein direkter fachspezifischer Hochschulzugang für Lehrabsolventen und Fachschulabsolventen mit entsprechender Berufserfahrung und/oder entsprechender beruflicher Weiterbildung" gefordert.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

Anfrage:

1. Wie weit sind die Vorarbeiten für eine grundlegende Reform des berufsbildenden Pflichtschulwesens in Ihrem Ressort gediehen?
2. Was werden die Schwerpunkte dieser Reform insbesondere hinsichtlich der Zugangsmöglichkeiten zu weiterführenden Bildungsgängen einschließlich der Fachhochschulen sein?
3. In welcher Form kann dabei auf die Überlegungen hinsichtlich einer Fachmatura eingegangen werden?